



Sammlung Theaterzettel

Oberon

Lert, Richard

1926-06-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONAL-THEATER

VORSTELLUNG

Nr. 307

Sonntag, den 6. Juni 1926

Außer Miete Nr. 80

Zum Gedenken des 100. Todestages des Komponisten:

Oberon

Romantische Oper in 3 Aufzügen von C. M. von Weber

Neue Bühneneinrichtung von Gustav Mahler

Neue Uebersetzung des gesungenen Textes nach dem englischen Original von Gustav Brecher

In Szene gesetzt von Richard Meyer-Walden

Musikalische Leitung: Richard Lert

Chöre: Werner Goehling

Choreographische Leitung: Dr. Lida Wolkowa

Bühnenbilder: Heinz Grete

Technische Einrichtung: Walther Urruh

Personen:

Oberon, König der Elfen	Frits Bartling
Titania, seine Gemahlin	Gretel Heiß
Put	Erna Schlichter
Droll } Elfen	Trude Weber
Harun al Raschid, Kalif von Bagdad	Alfred Landory
Rezja, seine Tochter	Anna Karasch
Fatime, deren Vertraute	Gussa Heiten
Babelan, persischer Prinz	Otto Steege
Almansor, Emir von Tunis	Hugo Voisin
Moschana, seine Gemahlin	Maria Andor <i>Lilly Eisenlohr</i>
Nadine, deren Skavin	Marie Cuengl
Abdallah, Seeräuber	Konrad Ritter
Erster } Gartenhüter	Robert Walden
Zweiter }	Hermann Trembach
Dritter }	Louis Reifenberger
Kaiser Karl der Große	Franz Bartenstein
Häon von Bordeaux, Herzog von Guyene	Helmuth Neugebauer
Scherasmin, sein Knappe	Arthur Feyer
Erstes } Meer mädchen	Marianne Thalau
Zweites }	Leonie Rabella
Mezru, Haremswächter	Karl Böller

Feen-, Luft-, Erd-, Wasser- und Feuergeister,
Tänzerinnen, Seeräuber, Volk, Pagen, Edle, Ehedamen.

Zeit: 806

Die Tänze werden vom gesamten Tanzpersonal ausgeführt

Spielwart: Anton Schrammel

Nach dem ersten 10, nach dem zweiten Aufzuge 15 Min. Pause

Die neuen Kostüme wurden in den Werkstätten des National-

theaters unter Anleitung des Garderobe-Inspektors

Karl Moll und der Kostümbewalterin

Sofie Winandy-Stein angefertigt *Wanda Andor*

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 7 Uhr Ende 10 Uhr

Hohe Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Stadt-Anzeiger

mit der Beilage

„Dramaturgische Blätter“

jede Woche neues Heft

Preis 50 Pfg.